

■ schnell ■ dauerhaft ■ sicher ■

<b>Anwendungsbereiche</b>	CULT® und REDOTTO-RC® LONG-LINE® und GRANDE
<b>Anmischen</b>	Ca. 10,0–11,0 l Wasser mit 25 kg Kleber intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer „Reifezeit“ von ca. 5 Minuten nochmals gut durchmischen.
<b>Verarbeitungszeit bei +23 °C</b>	Ca. 4 Stunden. Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden.
<b>Schichtdicke</b>	2–7 mm im verdichteten Zustand
<b>Verarbeitungstemperaturen</b>	Von +5 °C bis +30 °C (Luft, Untergrund, Werkstoff), auch während der Abbindezeit.
<b>Nachbehandlung</b>	Verklebte Mauern sind bis zur vollständigen Aushärtung (mindestens 24 Std.) vor Hitze, Frost und Nässe zu schützen.
<b>Belastbar</b>	Nach ca. 3 Tagen; Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 7 Tagen.
<b>Prüfzeugnisse</b>	– EMICODE gemäß GEV: EC1 <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup> – DIN EN 12004 – DIN EN 998-2
<b>Grundieren</b>	Stark oder unterschiedlich saugende und sandende Untergründe müssen mit Grundierungen, glatte und porengeschlossene Untergründe mit Haftungsverstärker vorbehandelt werden. Auskünfte darüber erhalten Sie bei Ihrem Baustofflieferanten. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen.
<b>Lagerung</b>	Ungeöffnet im Originalgebilde ca. 12 Monate lagerfähig; trocken auf Palette lagern
<b>Lieferform</b>	25-kg-Sack
<b>Hinweise zu Ihrer Sicherheit</b>	Gefahr. Enthält Portlandzement, Cr(VI) < 2 ppm. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften einer Entsorgung zuführen. GHSODE ZP1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

<b>CE</b> 1211 / 0767	braun-steine GmbH Hauptstraße 5–7 · 73340 Amstetten (Germany)
17 CPR-DE3/3065.2.deu EN 998-2 CULT® Mauerkleber Werkmauermörtel zur Verwendung in Wänden, Stützen und Trennwänden aus Mauerwerk	
Brandverhalten	Klasse A1
Druckfestigkeit	Kategorie M 10
Verbundfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	0,3 N/mm <sup>2</sup>
Wasseraufnahme	≤ 0,05 kg/(m <sup>2</sup> × min <sup>0,5</sup> )
Chloridgehalt	≤ 0,1 % Cl
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ 5/20 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit (λ10,dry)	0,45 W/(m·K) (Tabellenwert; P=50%)

<b>CE</b> 1211 / 0767	braun-steine GmbH Hauptstraße 5–7 · 73340 Amstetten (Germany)
04 CPR-DE3/3065.2.deu EN 12004 CULT® Mauerkleber Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden	
Brandverhalten	Klasse A1/A1s
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>

■ schnell ■ dauerhaft ■ sicher ■

## CULT® Mauerkleber

### Untergrundvorbereitung

Die Klebeflächen müssen frei von Verschmutzungen und haftungsmindernden Stoffen sein. Bei Hitze sind die Steine vorzunässen.

### Verarbeitung

Kammbett auf die Steinlage und die Stirnseite vollflächig aufziehen. Dabei den CULT® Mauerkleber nicht zu weit an den Rand des Steines aufziehen. Den Stein auflegen und unter Druck oder leichtem Hammerschlag justieren.

### Entwässerung

Für eine lange Lebensdauer sowie zur Vermeidung von unschönen Ausblühungen müssen Mauern möglichst gut gegen Wassereindrang geschützt werden. Zur Abdeckung der Mauerkrone sind Abdeckplatten mit Wassernasen am zweckmäßigsten. Zur Verhinderung von Wassertaschen ist eine vollflächige Verklebung aller Stoß- und Lagerfugen zwingend erforderlich.

Die Hinterfüllung der Mauer hat grundsätzlich mit dauerhaft drainfähigem, kapillarbrechendem Material zu erfolgen. Auf Höhe der Fundamentunterkante ist eine dauerhafte Drainage zur Ableitung von anfallendem Sickerwasser vorzusehen. Bei hinterfüllten Mauern kann je nach örtlichen Verhältnissen zusätzlich eine Abdichtung der Mauerrückseite nach DIN 18533 erforderlich sein. Durch die beschriebenen konstruktiven Maßnahmen lassen sich Kalkausblühungen weitgehend reduzieren, sind jedoch nicht gänzlich auszuschließen.

### Verbrauch

CULT®/REDOTTO-RC® LONG-LINE® Mauer, Mauerdicke 35 cm, Steinhöhe 7,5 cm, vollflächig verklebt ca. 17–23 kg/m<sup>2</sup>

CULT® LONG-LINE® Mauer, Mauerdicke 22,5 cm, Steinhöhe 7,5 cm, vollflächig verklebt ca. 11–14 kg/m<sup>2</sup>

CULT® LONG-LINE® Mauer, Mauerdicke 11,5 cm, Steinhöhe 7,5 cm, vollflächig verklebt ca. 5–7 kg/m<sup>2</sup>

CULT® GRANDE Mauer, Mauerdicke 35 cm, Steinhöhe 15 cm, vollflächig verklebt ca. 9–12 kg/m<sup>2</sup>

CULT® GRANDE Mauer, Mauerdicke 22,5 cm, Steinhöhe 15 cm, vollflächig verklebt ca. 5–7 kg/m<sup>2</sup>